

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/002/2019)

Sitzung am: 26.09.2019

Beschluss zu: V3238/19

Gegenstand:

Abgabe einer Einredeverzichtserklärung einschließlich abstraktem Schuldanerkenntnis zur Absicherung der Finanzierung des Investitionsbedarfes im Bereich der Abwasserentsorgung einschließlich langfristiger Sicherung eines stabilen Zinsniveaus

Beschluss:

1. Der Stadtrat stimmt dem Abschluss des Forfaitierungsgeschäftes IV zwischen der Stadtentwässerung Dresden GmbH und dem Bankenkonsortium bestehend aus der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden über ein Volumen von 110 Millionen Euro gemäß den beigefügten Anlagen 1, 2 und 3 (Rahmenforderungskaufvertrag, Einzelforderungskaufvertrag, Anrechnungsvereinbarung) zu.
2. Der Stadtrat stimmt dem Abschluss der Einredeverzichtvereinbarung einschließlich abstraktem Schuldanerkenntnis zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Bankenkonsortium bestehend aus der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden gemäß Anlage 4 zu.
3. Der Stadtrat stimmt dem Abschluss des als Anlage 5 beigefügten „2. Zinnsicherungs- und Eindeckungsauftrages“ an das Bankenkonsortium bestehend aus der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden zu.
4. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden wird beauftragt und ermächtigt, die zum Wirksamwerden und zur Durchführung der Beschlusspunkte 1 bis 3 erforderlichen Vereinbarungen abzuschließen und zustimmenden Erklärungen abzugeben.

Dresden, 1. OKT. 2019



Dirk Hilbert
Vorsitzender